

übergeordneten Leitungen, nahm eigenmächtig Änderungen an diesen Dokumenten vor und unterrichtete die Genossen der Parteiorganisation falsch über die parteifeindliche Gruppierung Zaisser/Hermstadt, womit er die Verleumdung der übergeordneten Leitungen bis zum Zentralkomitee verband. Sein Ziel war, die Parteiorgane der WMW Union von den übergeordneten Leitungen zu spalten und Mißtrauen und Unzufriedenheit gegenüber dem Parteiapparat hervorzurufen. Mit Unterstützung der Bezirks- und Stadtleitung gelang es der Betriebsparteiorganisation WMW Union, nicht nur Herder als Parteifeind zu entlarven, sondern auch seine parteifeindliche Ideologie vor der gesamten Mitgliedschaft und Belegschaft als eine Erscheinungsform des Sozialdemokratismus zu kennzeichnen.

Diese ideologischen Auseinandersetzungen in einer unserer größten und wichtigsten Grundorganisationen im Stadtgebiet Gera verstärkten nicht nur die Wachsamkeit der Genossen der WMW Union, sondern wurden zum Ausgangspunkt der Entlarvung einiger anderer Parteifeinde, die schon vor dem 17. Juni 1953 versucht hatten, die Einheit und Reinheit der Partei zu zersetzen, um Mißtrauen unter den Werktätigen gegenüber unserer Partei hervorzurufen und damit ihre Schlagkraft zu schwächen.

In den Auseinandersetzungen nach dem 17. Juni zeigte es sich, daß der Gegner in Gera in drei Richtungen operierte, um die Einheit und Reinheit der Partei zu zersetzen.

Die erste Richtung ist der Kampf gegen den Parteiapparat, durch den versucht wird, die Masse der Mitglieder von der Parteiführung zu isolieren. Die Hauptmethode dabei ist die Verleumdung führender Funktionäre. Feindliche Flugblätter und Hetzschriften, die in den letzten Tagen in Gera verstärkt gefunden wurden, bestätigen, daß der Gegner seine Anstrengungen in dieser Richtung von Tag zu Tag verstärkt.

Die zweite Richtung ist die Forderung nach Zulassung der SPD, die in Gera am und nach dem 17. Juni 1953 besonders stark auftrat. Die Entlarvung einiger Parteifeinde, die mit dieser Forderung auftraten, hat dazu geführt, daß diese Forderung heute nicht mehr offen gestellt wird. Der Gegner hat die Methode gewechselt, indem er seine Agenten angewiesen hat, diese Forderung nicht mehr offen zu stellen, sondern durch verstärkten Einsatz von Hetz- und Flugschriften zu versuchen, diese Losung unter die Massen zu bringen.